

Wochenübersicht

Datum	Zeit	Anlass
DI, 14.04.	20.00 Uhr	Gebetsabend
DO, 16.04.	19.30 Uhr	Themenabend «Das geistliche Erbe zurückgewinnen»
FR, 17.04.	09.30 Uhr	Krabbelgruppe
SO, 19.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Ursula & Thomas Grob zum Thema «Angepasst – oder verändert?» Mit Kinderprogrammen & Kafibar

Gemeindefest – Jetzt anmelden!



Tickets und Anmeldung:

- via QR-Code
- auf eventfrog.ch
- bei den Büros

ANMELDESCHLUSS 31. MAI



Korps Huttwil

huttwil.heilsarmee.ch | korps.huttwil@heilsarmee.ch
Tel. 062 962 27 11 | Höhenweg 6 - 4950 Huttwil

Predigtnotizen und Informationen 12. April 2026

Serie: Mit den Psalmen beten (48)
Thema: Die Schöpfung singt!
Text: Psalm 148
Ziel: Die ganze Schöpfung lobt Gott – und wir stimmen bewusst mit unserem Leben ein.

Psalm 148 (NGÜ)

- 1 Halleluja! Lobt den HERRN vom Himmel aus, lobt ihn in den Himmelshöhen!
- 2 Lobt ihn, ihr alle seine Engel, lobt ihn, ihr himmlischen Mächte!
- 3 Lobt ihn, Sonne und Mond, lobt ihn, alle leuchtenden Sterne!
- 4 Lobt ihn, alle Himmel und ihr Wasser über dem Himmelsgewölbe!
- 5 Loben sollen sie `alle` den Namen des HERRN; denn er gab einen Befehl, und `sogleich` wurden sie geschaffen.
- 6 Er stellte sie an ihren Platz für immer und ewig; er gab ihnen eine feste Ordnung – und keins von ihnen überschreitet sie.
- 7 Lobt den HERRN von der Erde aus, ihr großen Ungeheuer im Meer und ihr Wassertiefen!
- 8 `Lobt ihn,` Schnee und Hagel, Feuer und Rauch, du Sturmwind, der seinen Befehl ausführt!
- 9 `Lobt ihn,` ihr Berge und alle Hügel, ihr Fruchtbäume und all ihr `hohen` Zedern;
- 10 ihr Tiere der Wildnis und Vieh jeder Art, ihr Kriechtiere und alles, was Flügel hat.
- 11 `Lobt ihn,` ihr Könige der Erde und alle Völker, ihr Herrscher und sämtliche Richter auf Erden;

12 junge Männer und junge Frauen, die Alten gemeinsam mit den Jungen!

13 Sie ´alle` sollen den Namen des HERRN loben, denn sein Name allein ist hoch erhaben; seine Herrlichkeit erstreckt sich über Erde und Himmel.

14 Er hat seinem Volk aufs neue Stärke und Macht verliehen und schenkt so allen, die ihm treu sind, großes Ansehen. Sie sind sein Volk Israel, und ihnen ist er nahe. Halleluja!

1. Lob ist keine Privatsache

Psalm 148 macht deutlich: Lob Gottes ist nicht nur etwas für den Sonntagmorgen. Es ist auch nicht nur eine Aufgabe besonders frommer Menschen.

Nein – das Lob Gottes ist so gross, dass es die ganze Schöpfung umfasst.

Wir sind Teil eines viel größeren Ganzen.

2. Jeder hat seine eigene Stimme

Auffällig ist: Der Psalm verlangt nicht von allen das Gleiche. Die Sonne lobt anders als der Regen. Die Berge anders als die Tiere. Und wir Menschen wiederum anders als alles andere.

Gott liebt diese Vielfalt. Er hat sie geschaffen.

Das bedeutet für uns:

Du musst nicht so glauben, beten oder loben wie jemand anderes. Wirklich nicht.

3. Der Grund des Lobes

Warum aber soll alles Gott loben?

Der Psalm nennt zwei Gründe:

Erstens: *Weil Gott der Schöpfer ist.*

Zweitens: *Weil sein Name höher und grösser ist als alles andere.*

4. Unser Platz im Chor

Wir sind Teil von diesem gewaltigen Chor der Schöpfung. Wir sind eingeladen bewusst miteinzustimmen. Mit unserem Leben, unseren Taten.

Das kann ganz einfach aussehen:
Ein Moment der Dankbarkeit.
Ein bewusstes Stillwerden.
Ein Halleluja auszurufen.

5. Hören wir noch zu?

Eine letzte Frage bleibt:
Hören wir dieses Lied überhaupt noch?

In einer lauten Welt, voller Ablenkung und Sorgen, kann das Lob der Schöpfung leicht übertönt werden. Doch Psalm 148 lädt uns ein, neu hinzuhören.

Vertiefungsfragen

- ?? Was hat dich beim Hören von Psalm 148 am meisten angesprochen oder überrascht?
- ?? Was hilft dir konkret, im Alltag „miteinzustimmen“?
- ?? Was würde sich in deinem Leben verändern, wenn du mit mehr Staunen durch die Welt gehst?
- ?? Wie kannst du wieder lernen, genauer hinzuhören?

Liebe Grüsse, *Benjamin Hunziker*